

Dschungel

F-01 – 2. Januar 2009

Ein unüberschaubares Meer von
Urwaldriesen überschattet den Himmel
Verdunkelt ihn Regelrecht
Sonnenlicht streift nur mühsam
Den Säum der engen Straßen
Welcher sich durch das Meer zieht

Gesänge von exotischen Vögeln
Schrille Schreie von brüllenden Affen
Hallen durch den Dschungel
Mischen sich mit den dumpfen
Schritten herannahender Ameisenhorden
Welche emsig ihrer Arbeit nachgehen

Die Luft ist stechend
Beißt sich fest in der Nase
Und lässt Augen tränen
Die Gefahr durch gierige Schlangen
und hungrige Tiger groß
In jeder Ecke lauert sie

Nur die Angepassten überleben
Die Anderen hingen werden überrannt
Und von Parasiten ausgebeutet
Wer sich jedoch einmal eingenistet hat
Geniest das reichhaltige Nahrungsangebot
Und kommt schwer wieder weg

Fabio Zimmer
gedanken.fazi-online.de